

Berufsbildende SchuleWesterburg
Hofwiesenstraße 1, 56457 Westerburg

Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (m/w/d)

Zeitpunkt der Besetzung: schnellstmöglich

Die Berufsbildende Schule Westerburg:

Die Berufsbildende Schule Westerburg ist eine im Westerwald gelegene, moderne und große Bündelschule (ca. 2400 Lernende). Sie verfügt über fast alle Schulformen des Berufsbildenden Schulwesens. Die BBS Westerburg ist eine innovative Schule und betreibt ihre Qualitäts- und Unterrichtsentwicklung in Richtung zeitliche, räumliche und strukturelle Öffnung von Lernprozesse in Teams.

Schulformen der Berufsbildenden Schule Westerburg:

- Berufsschule im Dualen System
- Berufsvorbereitungsjahr
- Berufsfachschule 1
- Berufsfachschule 2
- Höhere Berufsfachschule Informatik
- Höhere Berufsfachschule Sozialwesen
- Berufliches Gymnasium
- Fachschule Sozialwesen - Erzieher/in
- Fachschule Altenpflegehilfe
- Berufsfachschule Pflege (generalistische Ausbildung)

Aufgaben:

Im Auftrag und in Abstimmung mit der Schulleitung übernimmt die Studiendirektorin / der Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben Führungsaufgaben im Bereich der Abteilung Wirtschaft und Verwaltung.

Zu ihren / seinen Kernaufgaben gehören insbesondere:

Initiierung, Umsetzung und Evaluation einzelner schulischer Entwicklungsprozesse in der Zusammenarbeit mit den außerschulischen Partnern, sowie deren Einbindung in die schulischen Entwicklungsprozesse der BBS Westerburg.

Hierzu gehören im Besonderen:

- Mitarbeit in der Planung eines mittel- und langfristigen regionalen Schulentwicklungskonzeptes,
- Moderation und Steuerung von schulorganisatorischen Entwicklungsprozessen in Kooperation mit den schulischen Partnern,
- Förderung und Weiterentwicklung der Zusammenarbeit mit den Ausbildungsbetrieben der Region,
- Förderung und Weiterentwicklung von Kooperationen mit Universitäten und Hochschulen,

- Förderung und Weiterentwicklung der Zusammenarbeit mit den für die Ausbildung zuständigen Kammern wie z.B. IHK und HWK,
- Beratung, Unterstützung und Führung der Lehrerinnen und Lehrer in der Zusammenarbeit mit den Ausbildungspartnern,
- Konfliktregelung zwischen Schule und außerschulischen Partnern,
- Verantwortliche Mitarbeit bei der Erstellung von kurz- mittel- und langfristigen Haushaltsplänen für die Abteilung,
- Moderation und Steuerung von schulorganisatorischen Entwicklungsprozessen,
- Verantwortlichkeit für die Planung und Umsetzung eines Entwicklungskonzepts für die Abteilung Wirtschaft und Verwaltung,
- Präsentation der Schule bei regionalen und überregionalen Veranstaltungen,
- Zusammenarbeit mit den außerschulischen Partnern bei der Prüfungsplanung und -durchführung,
- Umsetzung des schulischen Medienkonzepts in der Abteilung Wirtschaft und Verwaltung,
- Initiierung und Sicherung neuer Konzepte zur Flexibilisierung der Lernzeiten und der zeitlichen und räumlichen Öffnung des Lernorts Schule.
- Abstimmung von Lernangeboten mit anderen Abteilungen.

Neben der Zuständigkeit in ihrem / seinem Verantwortungsbereich hat sie / er als Mitglied des Schulleitungsteams Steuerungsaufgaben im Rahmen der inneren und insbesondere der äußeren Schulentwicklungsprozesse wahrzunehmen, sowie daran mitzuwirken, die Qualität der schulischen Arbeit ständig zu verbessern.

Anforderungen:

Von der Bewerberin / dem Bewerber werden folgende Kompetenzen erwartet:

- Fach- und Sachkompetenz (vor allem fundierte Kenntnisse über die Qualität von Unterricht und über angemessenes erzieherisches Handeln und dem zugewiesenen speziellen Aufgabenbereich; Fähigkeit, diesen Aufgabenbereich zu gestalten und zu verwalten),
- Sozial- und Kommunikationskompetenz (vor allem die ausgeprägte Fähigkeit zum Kommunizieren und Kooperieren mit schulischen und außerschulischen Gruppen; Kritik- und Konfliktfähigkeit),
- Führungskompetenz (vor allem die Fähigkeit, zu moderieren und Entscheidungsprozesse geeignet vorzubereiten und zu begleiten),
- Prozess-, Teamentwicklungs- und Steuerungskompetenz (neue und bekannte Abläufe und Prozesse innerhalb ihres / seines Aufgabenbereiches unter Berücksichtigung neuer Prinzipien selbständig und sachgerecht steuern und gestalten; Fähigkeit zu strategischem Denken und Handeln),
- Medienkompetenz (insbesondere die Nutzung informations- und kommunikationstechnischer Anwendungen zur Darstellung der Schule).
- Erfahrungen mit den Steuerungs- und Entwicklungsmöglichkeiten im Rahmen des Projekts „EQuL“ und insbesondere mit der Umsetzung von „BS20“ als Bestandteil der Koalitionsvereinbarung in Rheinland-Pfalz.
- Teamfähigkeit (für die strategische und operative Arbeit im Schulleitungsteam).